Konzept für Monolithen

TIPP Die monolithische Herstellung von Zirkonoxidrestaurationen sollte in Effizienz und Wirtschaftlichkeit münden. Mit den "richtigen" Mitteln und Werkzeugen kann diese Forderung unterstützt werden. Komet Dental (Lemgo) empfiehlt hierfür seit circa einem Jahr eine durchdachte Vorgehensweise, die sich zunehmend hoher Beliebtheit erfreut.

Der "2 in 1"-Weißlingspolierer und CeraFusion, das transparente Lithiumsilikat zum Sprühen, sind die beiden Hauptakteure, die Komet Zahntechnikern für monolithische Zirkonoxidrestaurationen an die Hand gibt. Eine echte Bereicherung für Labore, die auf effizientem Weg eine hochwertige Oberfläche für monolithische Versorgungen erreichen möchten.

Abb. 1

Eins und eins gesellen sich gern

Eine sachgemäße Bearbeitung von Zirkonoxid sollte schon vor dem Sinterprozess beginnen. Um einen Rohling im Weißlingszustand materialschonend für das Sintern vorzubereiten, hat Komet einen Weißlingspolierer entwickelt. Dank des 2-Zonen-Arbeitsteils können die Vorteile der Weißlingsbearbeitung (z.B. geringer Werkzeugverschleiß) ohne zusätzlichen Werkzeugwechsel genutzt werden. Die graue Zone des Polierers hat ein grobes Poliermedium und dient dem schnellen, kontrollierten

Reduzieren der Haltestege. Die weiße, feine Arbeitsteilspitze verwendet der Zahntechniker für okklusale, interdentale oder zervikale Bereiche. Durch das Glätten der Weißlingsoberfläche reduziert sich die Nacharbeit nach dem Sintern signifikant. Der Erarbeitung einer perfekten Krone steht mit dem Weißlingspolierer nichts mehr im Weg.

Sprühen, brennen, fertig!

Nach dem Sintern kommt Cera-Fusion zum Einsatz. Das transparente Lithiumsilikat wird dünn auf die gesinterte Krone aufgesprüht. Die Anwendung ist durch die handliche Sprayflasche einfach und sicher. Während des folgenden Brennvorgangs (920 °C) diffundiert das Material in die Oberfläche und geht eine unlösbare Einheit mit dem ZrO₂ ein. Ergebnis ist eine dichte, hochglänzende Oberfläche, die keine Wünsche offenlässt. Die Krone muss nicht mehr poliert oder glasiert werden, sondern ist nach diesen wenigen Arbeitsschritten zum Einsetzen vorbereitet.

Auf einfachem und schnellem Weg lässt sich eine hochwertige Oberfläche für den Monolithen erzielen. Der Balanceakt zwischen Perfektion und Ökonomie wird mit diesem Konzept und den Produkten von Komet sicher bewältigt.



Abb. 1: CeraFusion – das transparente Lithiumsilikat zum Sprühen. Abb. 2: Vor dem Sintern: Verschleifen der Haltestege mit dem Weißlingspolierer.



Komet Dental

Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG Trophagener Weg 25 32657 Lemgo Tel.: 05261 701-700 info@kometdental.de www.kometdental.de

Infos zum Unternehmen





Abb. 3: Nach dem Sintern: Aufsprühen des transparenten Lithiumsilikats CeraFusion.